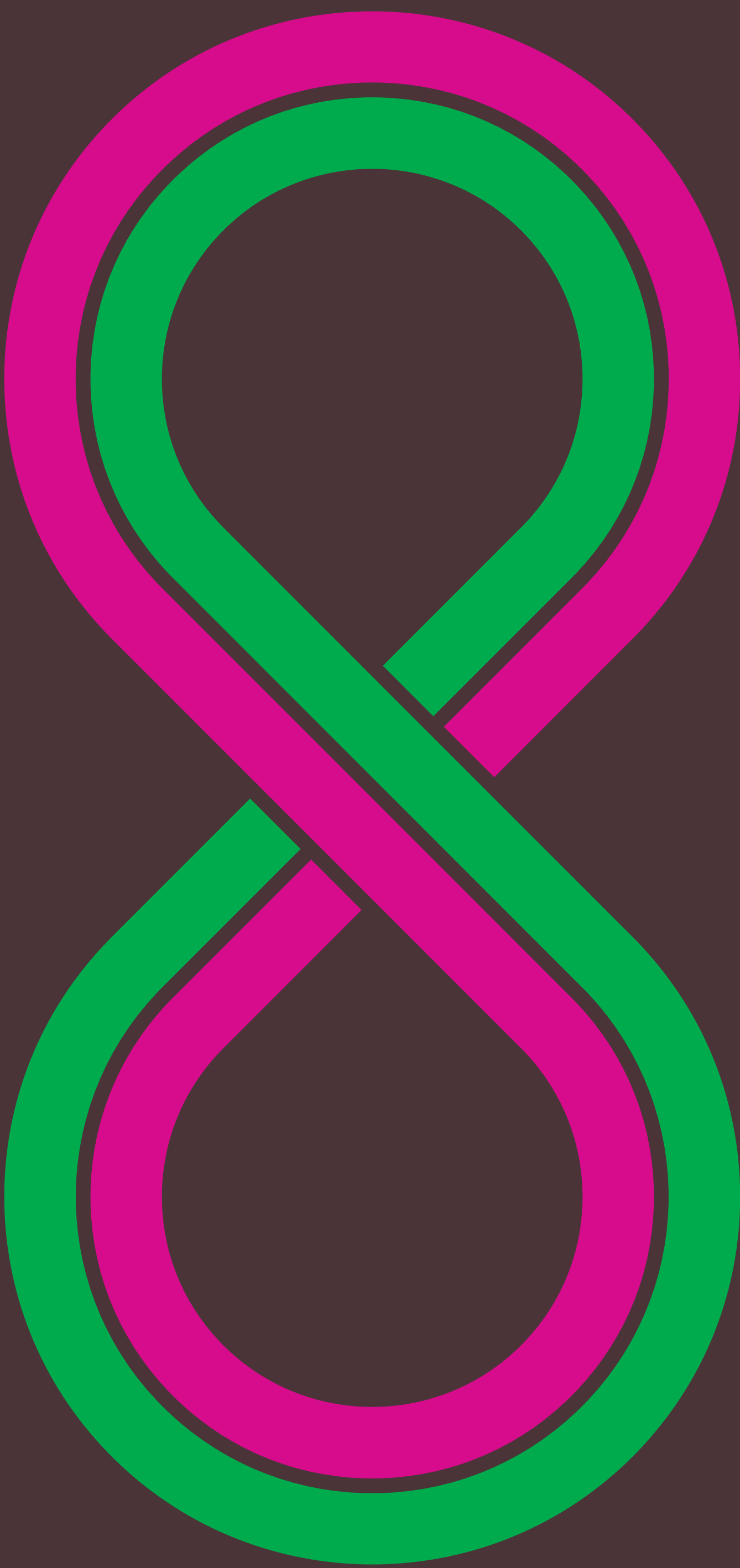


Drum prüfe wer sich ewig windet



Komödie in drei Akten
Hans Schimmel

Spieltage 2014, Georgsheim, Arth
Samstag, 22. März, 20 Uhr, Premiere
Freitag, 28. März, 20 Uhr
Samstag, 29. März, 18 Uhr, mit Dinner
Freitag, 4. April, 20 Uhr
Samstag, 5. April, 14 Uhr
Samstag, 5. April, 20 Uhr
Mittwoch, 9. April, 20 Uhr, Theaterbestuhlung
Freitag, 11. April, 20 Uhr, Dernière

Regie
Benno Inderbitzin

Vorverkauf und Informationen
Ab 25. Februar 2014: Dienstag–Freitag
9–11.30 Uhr und 14–17 Uhr
Bücherlade Goldau, 041 855 55 80
oder www.georgsbuehne.ch

GEORGSBÜHNE
JUNGE ARTHUR SPIELEN VOLKSTHEATER

Drum prüfe wer sich ewig windet

Komödie in drei Akten
Hans Schimmel

Dialektbearbeitung
Alexandra Meuwly



Bernie Bleibtreu
Pauli Schmidig



Silvia Rapp
Nicole Pfenninger



Annemarie Meister
Denise Gerth



Alfred Kopp
Reto Bucher



Marion Schmid
Doris Beretta



Daniel Reinhard
Lukas Ketterer



Ivan Marty
Lukas Beeler



Julia Zürcher
Irene Ulrich



Ulrich Meister
André Beretta



Martin Weibel
Stefan Frank



Regie
Benno Inderbitzin



Regieassistentz
Daniel Müller

Spieltage 2014, Georgsheim, Arth

Samstag, 22. März, 20 Uhr, Premiere
Freitag, 28. März, 20 Uhr
Samstag, 29. März, 18 Uhr, mit Dinner
Freitag, 4. April, 20 Uhr
Samstag, 5. April, 14 Uhr
Samstag, 5. April, 20 Uhr
Mittwoch, 9. April, 20 Uhr, Theaterbestuhlung
Freitag, 11. April, 20 Uhr, Derniere

Aufführung mit Dinner, 29. März

Kulinarisches und Theatralisches in gemütlicher Atmosphäre: Für Fr. 70.00 erleben Sie einen ganz besonderen Abend. Ab 18 Uhr werden Sie vom Catering «A la Carte Gastro GmbH» von Bernhard Müller verwöhnt. Anschliessend geniessen Sie die Theateraufführung und natürlich ein süsses Dessert. Die perfekte Kombination für grossen Genuss!

30
JAHRE
GEORGSBÜHNE

Das Stück

Seit ihn seine Exfrau ausgenommen hat, will Bernie Bleibtreu seine Geschlechtsgenossen vor der Ehe bewahren. Er gründet ein Eheverhinderungsinstitut mit Namen: «Blib ellei, aber glücklech». Mit allerlei Kniffen und Tricks unterstützt er seine Kunden, um dem Joch der Ehe zu entgehen. Im gleichen Haus führt Silvia Rapp das Ehevermittlungsinstitut: «Gib dr Brut e Chance». Ihr höchstes Glück ist es, Frauen dabei zu unterstützen, sich Männer zu angeln und in den Hafen der Ehe einlaufen zu können. Die Kunden der beiden Kontrahenten fordern von Bernie und Silvia allerhöchsten Einsatz.

Dem Stück entsprechend überrascht die Georgsbühne dieses Jahr mit einem zweigeteilten Bühnenbild. Die beiden Büros von Bernie und Silvia sind nebeneinander aufgebaut und werden teilweise sogar gleichzeitig bespielt. Während die Personen in den beiden Büros nichts voneinander wissen, hat das Publikum natürlich Einsicht in alle Verstrickungen, die sich so ergeben.

Der Autor

Der Deutsche Hans Schimmel kam eher durch Zufall dazu, Theaterstücke zu schreiben. Zum Volkstheater kam er als Lückenfüller für eine männliche Rolle und lernte so das Theatermachen schätzen. Schliesslich begann er, auch Regie zu führen und selbst Bühnenstücke zu schreiben. Schimmel schreibt ausschliesslich Komödien – weil Lachen schliesslich gesund ist! Er liebt das lebendige Volkstheater, das nicht von Perfektion, sondern vom «wahren Leben» lebt.

Der Regisseur

Benno Inderbitzin spielt seit 2005 aktiv bei der Georgsbühne mit. Während sieben Jahren konnte er als Schauspieler viel Erfahrung sammeln. Er brillierte in der Rolle des Charmeurs und Liebhabers (etwa in *Manne und anderi Irrtümer* oder *Charlys Tante*) und übernahm mehrmals Hauptrollen (so in *Dr Schaukelstuhl* oder *Funny Money*). *Drum prüfe wer sich ewig windet* ist nach *Stöck*, *Wyys*, *Cash* und *Hotel Mimosa* die dritte Regiearbeit von Benno Inderbitzin.

Hinter den Kulissen

Regie: Benno Inderbitzin
Musikalische Leitung: Matthias Hengartner
Regieassistentz: Daniel Müller
Organisation: Georg Suter
Maske: Aline Müller, Daniela Milli, Ilknur Gelme
Bühne: Bruno Annen; Jonas, Samuel und Hugo Zurfluh; René Staub; Silvio Ketterer
Technik: René Waser
Festwirtschaft: Jeanette Ottinger
Kasse/Tombola: Liliane Schuler
Saaldienst: Etienne Szymkowiak
Druck: Druckerei Camenzind, Arth
Grafik: Silvio Ketterer

Aufführungsrechte

Theaterverlag Kaliolabusto

Die Georgsbühne ist Mitglied des Zentralverbands Schweizer Volkstheater (ZSV)

Eintrittspreise

Erwachsene abends Fr. 18.–
Erwachsene nachmittags Fr. 12.–
Kinder bis 16 Jahre gratis
Aufführung mit Nachtessen Fr. 70.–

Aufführungsort

Georgsheim Arth, Gotthardstrasse 49

Vorverkauf

Ab dem 25. Februar 2014: Dienstag–Freitag, 9–11.30 und 14–17 Uhr, Buecherlade Goldau, 041 855 55 80

Online-Vorverkauf und Informationen

www.georgsbuehne.ch